



Janine Burke

## **Nest**

*Kunstwerke der Natur*

192 Seiten, Hardcover,  
ISBN 978-3-96006-011-6,  
20,00 € (D).  
Auch als E-Book erhältlich.

»Was sind Nester anderes als Kunst?«

Viele Jahre hat Janine Burke damit verbracht, Vögel und ihre Nester zu beobachten. »Nest« ist die Geschichte ihrer Leidenschaft: ein breit gefächertes, intimes Buch – naturgeschichtlich, ästhetisch, biografisch.

Haben Sie schon einmal ein Vogelnest aus der Nähe betrachtet? Die filigranen Gebilde der Drosseln, die Lehmarchitektur der Schwalben oder die Brutkolonien der Weibervögel, die überdimensionierten Bärten gleich in afrikanischen Savannenbäumen hängen? Die Gelegenheiten, ganz genau hinzuschauen, sind eher selten, zu abgelegen sind die Brutplätze, zu scheu ihre Baumeister – aber zu sehr haben wir es auch verlernt, auf die Wunder der Natur zu achten.

Janine Burke hat ihren Blick dafür geschärft – und ihre Beobachtungen, Eindrücke und Gefühle in ihrem Buch »Nest. Kunstwerke der Natur« (ET 04.09.2017) niedergeschrieben. Als Naturliebhaberin und Hobbyforscherin hat sie ihre Liebe für Vögel und deren Nester entdeckt; als Kunsthistorikerin fragt sie: »Was sind Nester anderes als Kunst?« – und rühmt die Fertigkeiten ihrer Erbauer mit sprachlicher Eleganz, Zuneigung und großem Einfühlungsvermögen. Geschmackvoll illustriert durch Zeichnungen des britischen Künstler- und Ornithologenehepaars Eliza und John Gould sowie Paschalis Dougalis ([www.dougalis-art.com](http://www.dougalis-art.com)) wird das Buch all jene begeistern, die Natur, Literatur und Kunst lieben.

»Ich kenne kein klügeres und unterhaltsameres Buch über Vögel als dieses.« Alex Miller ,  
Australischer Romancier



© David Sheehy

## Janine Burke

Janine Burke ist Kunsthistorikerin und Schriftstellerin, Hobbyforscherin und Naturliebhaberin. Auf Reisen durch Europa, Amerika, Afrika und ihre Wahlheimat Australien hat die gebürtige Irin mit wachsender Faszination Vögel beobachtet – und kann seither auf Schönheit und Anmut sowie lebhaftes Geschnatter und eindringliches Kreischen der »gefiederten Wunder« nicht mehr verzichten.

## Pressestimmen

»(...) lesenswertes Werk für alle, die sich für Natur, Literatur und Kunst begeistern.«  
Kristina Vonend, Spektrum der Wissenschaft